



Wanderfahrt in den Südschwarzwald „Zwischen Titisee und Schluchsee“ 28. September bis 1. Oktober 2024



Ausblick vom Hochfirst über den Titisee zum Feldberg

Der Schluchsee und der Titisee verdanken ihre Entstehung dem Feldberg-Gletscher, der in der Würm-Eiszeit eine Fläche von fast 1000 km² bedeckte. Der Fläche des Schluchsees wurde durch den Bau der Staumauer ab 1929 fast vervierfacht; der Seespiegel liegt heute ca. 30 m über dem des ursprünglichen Sees. Das Gebiet ist heute zu allen Jahreszeiten stark touristisch geprägt. Höchste Erhebung ist mit 1190 m der Hochfirst über Neustadt, von dessen 25 m hohen Turm bei idealen Bedingungen sogar der Montblanc zu sehen ist.

Unser Wandergebiet ist überaus abwechslungsreich; nicht umsonst verlaufen viele Wegabschnitte der geplanten Touren auf zertifizierten Premiumwegen wie dem Schluchtensteig und den „Schwarzwälder Genießerpfaden“. Von den Höhen des Hochschwarzwalds genießen wir weite Ausblicke, während die Wanderungen durch tief eingeschnittene Schluchten ein Bild von der auch im Urgestein wirkenden Erosionskraft des Wassers vermitteln.

Wir wandern je nach Tour in ein oder zwei Gruppen, bzw. bieten bei jeder Tour Streckenverkürzungen an. Die Wanderstrecken betragen zwischen 10 km und 17 km.

Die Tourenauswahl und die Reihenfolge der Touren werden an die jeweilige Wetterlage angepasst.

Bei Bedarf (Tagesproviand, etc.) befinden sich Bäcker und Metzger in unmittelbarer Nähe des Hotels und Supermärkte (Edeka und Lidl) in ca. 500 m Entfernung.



Vorläufiges Programm (Stand 3. Mai 2024)

Samstag, 28.9., Rötenbach- und Gutachschlucht

Abfahrt am Samstag um **7:00 Uhr**, Hallengelände in Gaildorf, Fahrt über A 81, B 31, unterwegs „Busvesper“

Rötenbach – Rötenbachschlucht – Wutachschlucht – Gutachschlucht – AP Hörnle – Kappel-Gutachbrücke – Neustadt, ca. 4½ Std., 15 km, ↑ 350 m ↓ 370 m (verkürzt ohne Hörnle, 14 km)
Unterwegs keine Einkehrmöglichkeit

Sonntag, 29.9., Zweiseenblick und Schnepfhalde

Fahrt mit Bus nach Feldberg-Bärental

Bärental – Zweiseenblick – Farnwitte – Äulemer Kreuz – Schnepfhalde – Salzlacke – Roßhüttenweg – Unterkrummen, ca. 5½ Std., 16,5 km, ↑ 540 m, ↓ 590 m

Gruppe 2: verkürzt bis Äulemer Kreuz, weiter mit Bus nach Oberaha, Oberaha – Schluchsee-Seeweg – Unterkrummen, ca. 4 Std., 13 km, ↑ 390 m, ↓ 280 m

Einkehrmöglichkeit in der Vesperstube Unterkrummenhof

Fahrt mit der MS Schluchsee nach Schluchsee-Ort

Rückfahrt mit Bus nach Neustadt

Montag, 30.9., Saiger Höhe und Hochfirst

Fahrt mit Bus nach Feldberg-Bärental

Bärental – Schuppenhörnle – Rotkreuz – Saiger Höhe – Hochfirst – Vögelefelsen –

Balzenwaldhütte – Neustadt, ca. 4½ Std., 15,5 km, ↑ 400 m, ↓ 570 m

Gruppe 2: verkürzt ab Rotkreuz, ca. 3½ Std., 10,5 km, ↑ 260 m, ↓ 460 m

Einkehrmöglichkeit im Berggasthaus Hochfirst

Dienstag, 1.10., Abstecher in die Ravennaschlucht

Fahrt mit Bus nach Hinterzarten

Hinterzarten – Löffeltal – Höllsteig – Hofgut Sternen – Ravennaschlucht – Piketfelsen –

Kaiserwacht – Posthaldefelsen – Haldenbuck – Hohwarth – Breitnau-Vorderdorf,
ca. 4½ Std., 14 km, ↑ 630 m, ↓ 490 m

Gruppe 2, verkürzt ab Kaiserwacht: – Neuhoof – Schwärzleshof – Breitnau-Vorderdorf,
ca. 3½ Std., 10 km, ↑ 410 m, ↓ 270 m

Rückfahrt mit Abschlusseinkehr, Ankunft in Gaildorf gegen 21:00 Uhr

Übernachtung im Hotel Jägerhaus in Neustadt, www.hoteljaegerhaus.de

Vier schöne und erlebnisreiche Wandertage wünschen

Klaus Weber und Johannes Burkhardt

Anmeldung baldmöglichst, spätestens bis 24. August 2024 bei den Wanderführern (Tel. oder e-mail)

JB: 07544 84989 johannes.burkhardt@airbus.com KW: 0171 3067613 klaus.weber@bshg.com

Kosten:

Bitte bei den Wanderführern erfragen

Bei **Reiserücktritt** müssen die bis zum Zeitpunkt des Reiserücktritts entstandenen Kosten bezahlt werden, falls der Platz nicht im Nachrückverfahren über eine Warteliste wiederbesetzt werden kann.